



Presseinformation 09.09.2024

## Berchtesgaden: Baubeginn am Gerner Bach

### Wasserwirtschaftsamt Traunstein startet Arbeiten zum Hochwasserschutz – Salzburger Straße gesperrt

**Berchtesgaden** – Starker Regen in kurzer Zeit kann Bäche in kraftvolle Ströme verwandeln. Dies gilt auch für den Gerner Bach in Berchtesgaden, insbesondere im Bereich der Salzburger Straße. Deshalb verbessert das Wasserwirtschaftsamt Traunstein dort den Hochwasserschutz. Die Bauarbeiten beginnen am Donnerstag, 12. September. Ab diesem Tag wird die Salzburger Straße gesperrt, von der Kreuzung zur Koch-Sternfeld-Straße bis zum Autohaus „Brandner“. Die Sperre bleibt bis Ende des Jahres bestehen. Eine Umleitung ist eingerichtet. Die Zufahrt zur Straße „Grabenschmiede“ bleibt während der gesamten Baumaßnahme frei.

#### Schutz vor 100-jährlichem Hochwasser

Bereits im Vorfeld der eigentlichen Arbeiten wurde die Baustelle eingerichtet und diverse Vorbereitungen getroffen, um zügig beginnen zu können. Das Hochwasserschutz-Konzept sieht den Schutz vor einem 100-jährlichen Hochwasser vor, plus eines Klima-Zuschlags von 15 Prozent. Das bedeutet, alle Anlagen sind darauf ausgerichtet auch einer noch einmal höheren Wasserführung als bei einem 100-jährlichen Hochwasser standhalten zu können. Das Wasserwirtschaftsamt vertritt als Vorhabensträger den Freistaat Bayern.

#### Bachbett wird abgesenkt

Im Detail sieht die Planung den Ausbau des überdachten Gerinnes vor, von der Salzburger Straße stromauf in Richtung der Straße „Grabenschmiede“. An seiner statt wird ein neues, deutlich leistungsfähigeres Gerinne eingebaut. Dieses kann das Wasser auch bei länger an-dauerndem, starkem Regen abführen, ohne dass der Gerner Bach über die Ufer tritt. Unterstützend wirkt dabei die Absenkung der Gewässersohle. Der überdachte Bach selbst wird zum Teil auf neuer Strecke geführt. Ein Stück weiter stromauf wird ausserdem die Straße „Grabenschmiede“ angehoben. Dies soll sicherstellen, dass der Bach in seinem Bachbett bleibt und die Straße nicht überflutet.



Unterstrom wird das Bachbett ebenfalls tiefer gelegt, ab der Salzburger Straße etwa 100 Meter in Richtung Berchtesgadener Ache. Dorthin fließt der Gerner Bach ab.

Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Mitte kommenden Jahres. Zwischen den Jahren wird die Sperrung der Salzburger Straße aufgehoben, im neuen Jahr dann aber erneut eingerichtet.

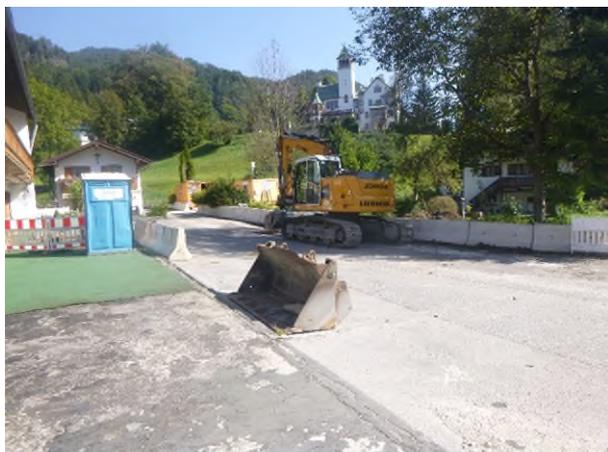


Abbildung:  
Die Vorbereitungen für die Bauarbeiten zum Hochwasserschutz am Gerner Bach in Berchtesgaden sind getroffen.

Foto: Wasserwirtschaftsamt Traunstein

---

#### Impressum:

##### Herausgeber:

Wasserwirtschaftsamt Traunstein  
Rosenheimer Str. 7  
83278 Traunstein

Telefon: +49 861 70655-0

E-Mail: [poststelle@wwa-ts.bayern.de](mailto:poststelle@wwa-ts.bayern.de)

Internet: [www.wwa-ts.bayern.de](http://www.wwa-ts.bayern.de)

##### Bearbeitung:

Ilisabe Weinfurter

##### Bildnachweis:

WWA Traunstein

##### Stand:

09.09.2024

Diese Publikation wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Publikation nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Publikation zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.